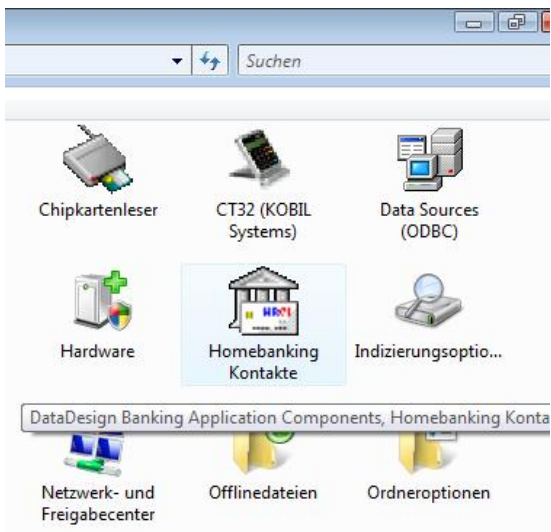
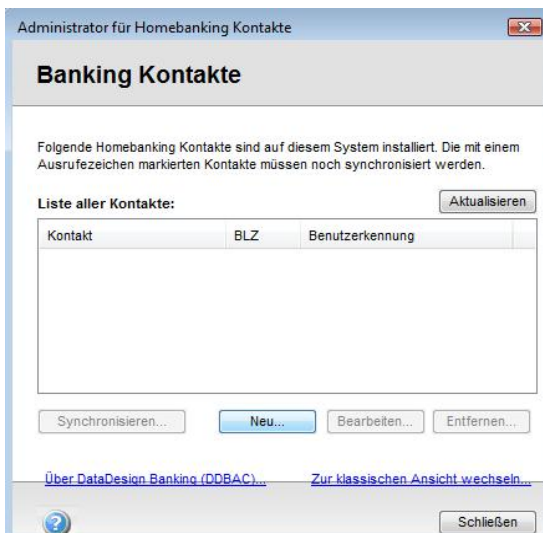


Anleitung zum Einrichten eines HBCI-Bankkontaktes

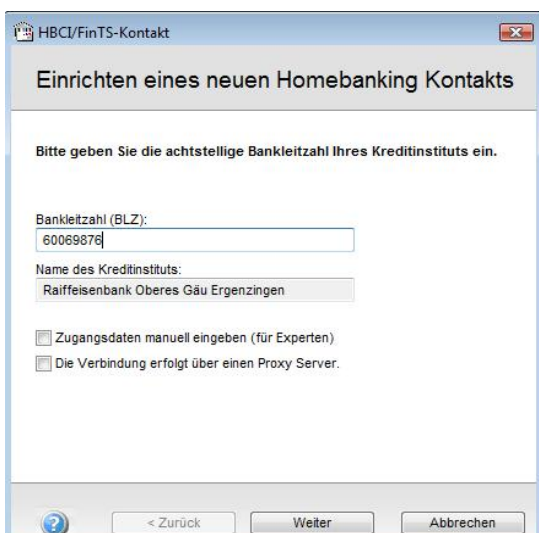
Um die Einrichtung vornehmen zu können, muss Ihr Programm auf den neuesten Stand sein. Über die Update-Funktion kann es aktualisiert werden.



Um die Bankkontakte anlegen zu können, öffnen Sie Ihre Systemsteuerung von Windows und starten Sie die „**Homebanking -Kontakte**“.



Klicken Sie auf den Befehl „**Neu**“ um den Assistenten zu starten.



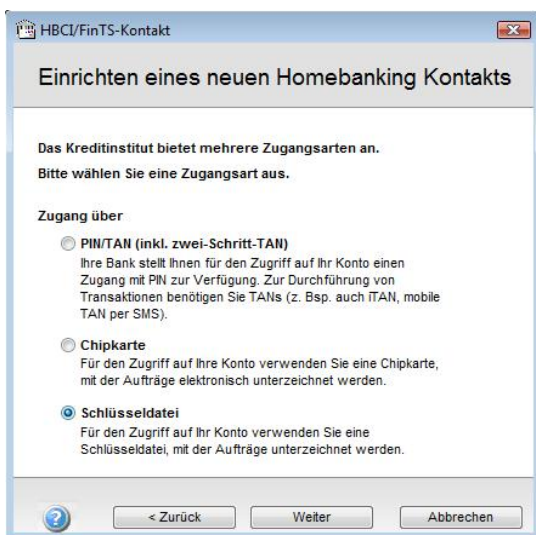
Geben Sie nun die **Bankleitzahl** im vorgegebenen Feld ein. Weitere Änderungen müssen nicht getätigt werden.

Klicken Sie danach auf „**Weiter**“.

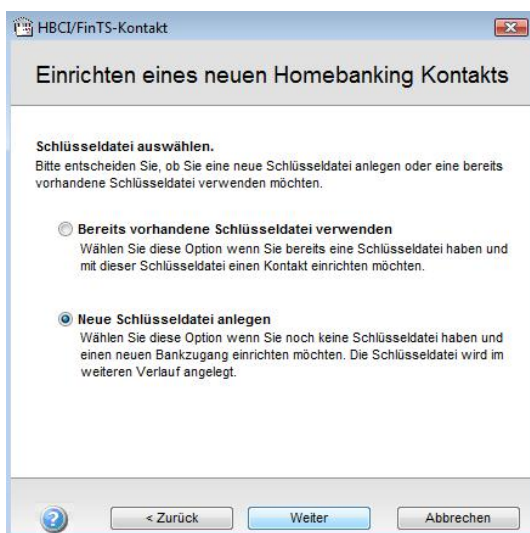


Das System prüft die verschiedenen Zugangsarten.

Ist die Prüfung beendet, klicken Sie bitte auf „**Weiter**“.



Wählen Sie nun die Zugangsart **Schlüsseldatei** aus und klicken Sie auf „**Weiter**“.



Wählen Sie **Neue Schlüsseldatei anlegen** aus und klicken auf „**Weiter**“.

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Bitte geben Sie ihre Kundendaten für den Zugang bei der "Raiffeisenbank Oberes Gäu Ergenzingen" ein.

Benutzerkennung:

Kunden-ID:

Kontaktname:

< Zurück Weiter Abbrechen

Geben Sie nun Ihre **Benutzerkennung** ein. Diese finden Sie auf Ihrem Ini-Brief.

Kunden-ID muss frei bleiben.

Der **Kontaktname** braucht nicht geändert werden.

Klicken Sie bitte auf „**Weiter**“.

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Die Zugangsdaten werden synchronisiert.
 Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.

Kontakt wird synchronisiert. Bitte warten...
 Aktualisiere Bankschlüssel.
 Klicken Sie bitte auf weiter.

< Zurück Weiter Abbrechen

Nun wird Ihre Benutzerkennung geprüft.

Ist die Prüfung abgeschlossen kann auf „**Weiter**“ geklickt werden.

HBCI/FinTS-Kontakt

Einrichten eines neuen Homebanking Kontakts

Die Richtigkeit der von Ihrer Bank verwendeten öffentlichen Schlüssel muss nun durch Sie bestätigt werden. Vergleichen Sie hierzu die folgende Buchstabenkette mit dem Ini-Brief Ihrer Bank.

Hash - Wert des Bankschlüssels
 9E 9A C2 61 EB 71 BC C0 B5 D8 29 B0 86 5A 22 56
 24 84 84 CA 84 06 5D 9D 95 96 4F F6 71 9C 2F B6

Klicken Sie nur auf [Weiter], wenn der gezeigte Hash-Wert tatsächlich mit dem Ini-Brief der Bank übereinstimmt. Brechen Sie andernfalls die Einrichtung ab und wenden Sie sich an Ihre Bank.

< Zurück Weiter Abbrechen

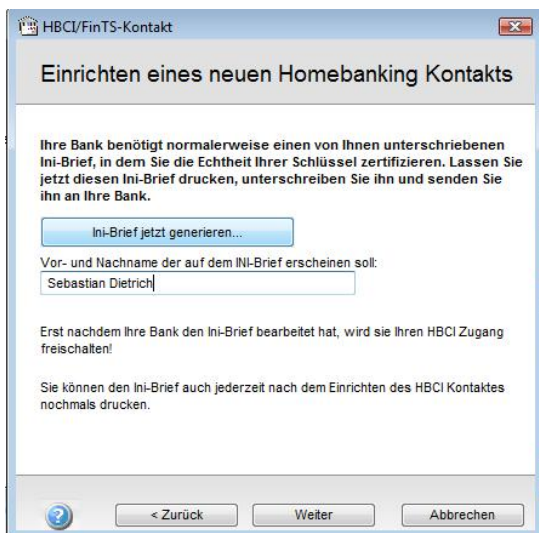
Vergleichen Sie bitte die Hash-Werte auf Ihrem Bildschirm, mit denen auf Ihrem Ini-Brief.

Sind diese korrekt, kann auf „**Weiter**“ geklickt werden.



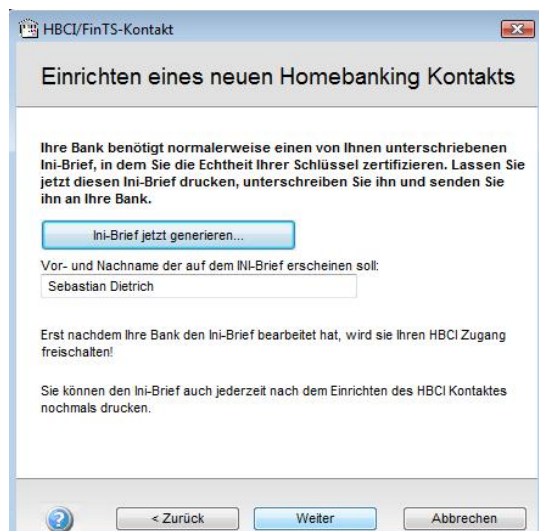
Nun wird der Signaturschlüssel generiert.

Ist dies abgeschlossen kann man mit „Weiter“ fortfahren.

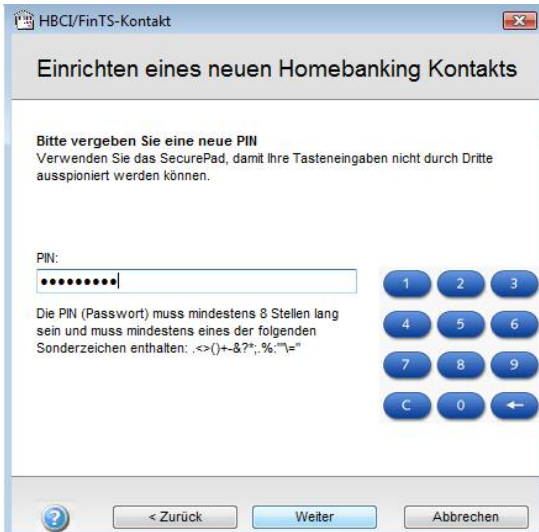


Geben Sie nun Ihren Vor- und Nachnamen ein und klicken Sie auf „Ini-Brief jetzt generieren“.

Drucken Sie diesen Ini-Brief aus, unterschreiben Sie diesen und senden Sie ihn an die Bank.



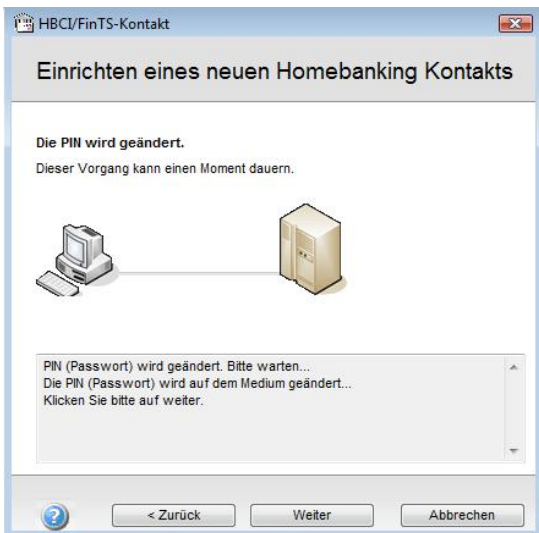
Ist der Ini-Brief ausgedruckt, schließen Sie die Internetseite und klicken Sie im Assistenten auf „Weiter“.



Geben Sie nun Ihr *Passwort* ein.

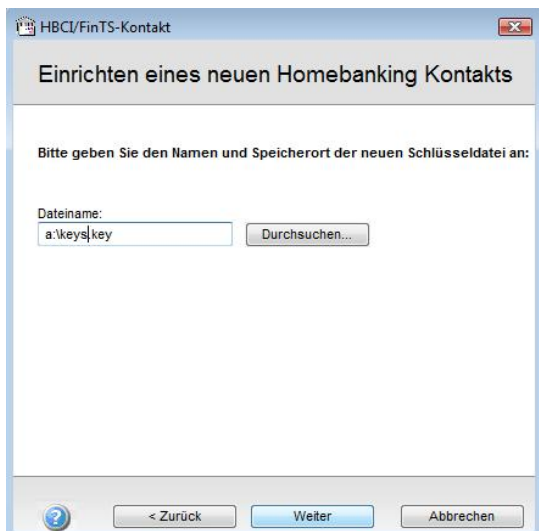
Dieses muss min. 8-stellig sein und ein Sonderzeichen enthalten.

Bestätigen Sie dieses *Passwort* mit **Weiter** und wiederholen Sie es im nächsten Fenster.



Das *Passwort* wird geändert.

Ist dies abgeschlossen, kann auf „**Weiter**“ geklickt werden.



Geben Sie nun den Namen und den Speicherort der Schlüsseldatei an.

Diese Datei muss auf ein externes, wiederbeschreibbares, Speichermedium (Diskette, USB-Stick, SD-Karte, ...) gespeichert werden.

Bsp: a:\keys.key f:\keys.key

Danach kann auf „**Weiter**“ geklickt werden.



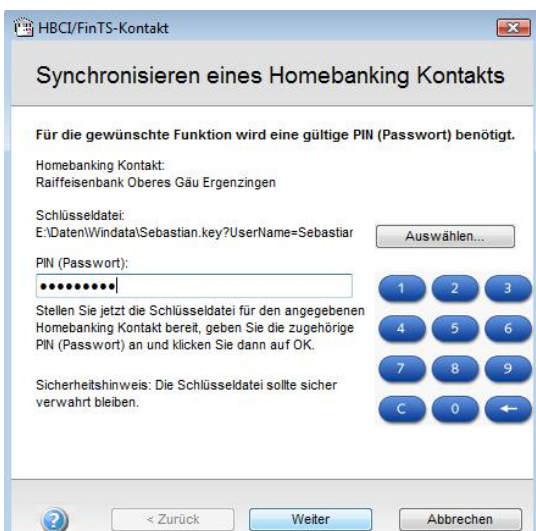
Der Vorgang ist abgeschlossen.

Es kann auf „**Fertig stellen**“ geklickt werden.



Nach der Freischaltung des unterschriebenen Ini-Briefes durch die Bank, muss der Kontakt synchronisiert werden.

Klicken Sie auf Ihren Kontakt und auf den Befehl „**Synchronisieren**“.

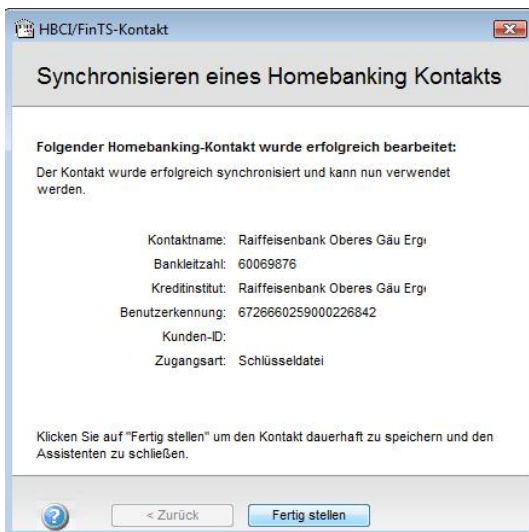


Geben Sie nun Ihr *Passwort* ein und bestätigen Sie mit „**Weiter**“.



Der Kontakt wird synchronisiert.

Klicken Sie bitte auf „**Weiter**“.



Ihr Bankkontakt ist vollständig eingerichtet.

Klicken Sie auf „**Fertig stellen**“.